

Dampfkessel.				Bemerkungen.
Form und Dimensionen.	Heizfläche im Quadratmeter.	Name oder Firma und Wohnort des Verfertigers.	Verwendetes Brennmaterial.	
Cylindrischer K. gewölbt; mit 2 Siederöhren. L=5,70 ^m , D=1,10 ^m , l=7,40 ^m , d=0,55 ^m .	29,0	M. Schnock in Aachen.	Gute Zwickauer Steinkohlen.	
Cylindrischer K. gewölbt. L=8,62 ^m , D=1,40 ^m .	19,0	M. Schnock in Aachen.	Gute Zwickauer Steinkohlen.	Die Maschine kann auch als eine Hochdruckmaschine ohne Condensation arbeiten.
Cylindrischer K., etwas gewölbt; mit Flammenrohr. L=3,40 ^m , D=1,0 ^m d=0,35 ^m , l=0,35.	8,2	Rabenstein u. Comp. in Chemnitz. (1846.)	Zwickauer Steinkohlen.	
Cylindrischer K., gewölbt. L=3,50 ^m , D=1,0 ^m .	5,5	M. Schnock in Aachen.	Zwickauer Steinkohlen.	Die Maschine kommt im Februar 1847 außer Betrieb, und wird durch eine neue von 16 Pferdekraften ersetzt.
Cylindrischer K., gewölbt; mit Flammenrohr. L=4,30 ^m , D=1,28 ^m , d=0,42 ^m	12,9	J. Piedboeuf in Aachen.	Zwickauer Steinkohlen.	
Cylindrischer K., etwas gewölbt; mit Flammenrohr. L=3,40 ^m , D=0,86 ^m , d=0,34 ^m .	7,3	Rabenstein u. Comp. in Chemnitz.	Niederwürschniger Steinkohlen.	Die Maschine stand früher in Altchemnitz in einer Baumwollspinnerei, und arbeitet an ihrem jetzigen Plage erst seit Sommer 1846.
Cylindrischer K., eben; mit Flammenrohr. L=3,50 ^m , D=1,10 ^m , d=0,38 ^m .	9,5	Rabenstein u. Comp. in Chemnitz.	Niederwürschniger Steinkohlen.	Die Dampfmaschine kommt nur bei knappem Wasser in Betrieb, circa 6 Monate des Jahres.
Cylindrischer K., gewölbt. L=5,0 ^m , D=1,03 ^m .	8,1	J. Piedboeuf in Aachen (1844).	Gute Zwickauer Steinkohlen.	Die Dampfmaschine kommt durchschnittlich nur 3 Stunden jeden Tag in Betrieb.
Cylindrischer K., sehr flach gewölbt; mit Flammenrohr. L=2,80 ^m , D=0,9 ^m , d=0,282 ^m .	5,9	J. Piedboeuf in Aachen.	Die Flamme von der Sicht des Cupolo-Ofens.	Die Maschine stand ursprünglich in der K. Correctionsanstalt zu Zwickau, und ist erst im Jahre 1842 zu ihrer jetzigen Bestimmung verwendet worden, woselbst sie jeden Tag durchschnittlich nur 3 Stunden in Betrieb ist.
Cylindrischer K., gewölbt. L=3,6 ^m , D=0,77 ^m .	4,4	Sächsische Maschinenbau-Compagnie in Chemnitz.	Gute Zwickauer Steinkohlen.	Die Maschine diente bis zum Herbst 1845 zum Betrieb der Maschinenbau-Anstalt von C. G. Hauboldt jun. in Chemnitz.
Cylindrischer K., eben; mit Flammenrohr. L=2,05 ^m , D=0,85 ^m , d=0,30 ^m .	4,2	Aston in Magdeburg.	Zwickauer Steinkohlen.	
a) Cylindrischer K., gewölbt; mit Flammenrohr. L=4,60 ^m , D=1,19 ^m , d=0,282 ^m .	11,6	Sächsische Maschinenbau-Compagnie in Chemnitz.	Zwickauer Steinkohlen.	Einer von den beiden Dampfkesseln dient abwechselnd als Reservekessel.
b) Cylindrischer K., eben; mit Flammenrohr. L=4,60 ^m , D=1,19 ^m , d=0,282 ^m .	11,6	Desgl.	Desgl.	